

660949-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Wartung von Kommunikationssystemen – Wartungs-/Supportverlängerung für die Telekommunikationsanlage "Avaya" und den SIP-Trunk des Rhein-Sieg-Kreises

OJ S 186/2026 25/09/2026

**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen**

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Rhein-Sieg-Kreis

E-Mail: zvs@rhein-sieg-kreis.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Wartungs-/Supportverlängerung für die Telekommunikationsanlage "Avaya" und den SIP-Trunk des Rhein-Sieg-Kreises

Beschreibung: Gegenstand sind Leistungen zur Unterstützung und Sicherstellung des Betriebs der bestehenden Telekommunikations-Infrastruktur (TK-Infrastruktur) des Rhein-Sieg-Kreises.

Kennung des Verfahrens: aeef47fb-05b9-47a5-b4d7-6711efb4fc2f

Interne Kennung: 26-0180-12-VgV

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50334400 Wartung von Kommunikationssystemen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 64210000 Fernsprech- und Datenübertragungsdienste

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kaiser-Wilhelm-Platz 1

Stadt: Siegburg

Postleitzahl: 53721

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 693 300,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXPTYBBDGCX# Es sind ausschließlich elektronische Angebote über das Vergabeportal unter Zuhilfenahme des Bieterools oder webbasiert zugelassen. Zu diesbezüglichen Einzelheiten wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen. Die Vergabeunterlagen werden registrierungsfrei zur Verfügung gestellt. Anfragen von Bewerbenden im Rahmen dieses Vergabeverfahrens sind elektronisch über den

Projektzugang der genutzten elektronischen Vergabeplattform "Vergabemarktplatz NRW (www.evergabe.nrw.de)" an die Vergabestelle zu richten. Hierzu ist eine (kostenlose) Registrierung unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform erforderlich. Auskünfte im Zuge des Vergabeverfahrens werden von der Vergabestelle ebenfalls ausschließlich elektronisch über den Projektzugang der Plattform "Vergabemarktplatz NRW" erteilt. Auskünfte per Telefon, Briefpost, Fax oder E-Mail werden nicht erteilt. Der rechtzeitige Abruf etwaig vorliegender Bewerberkommunikationen während der Angebotsphase erfolgt eigenverantwortlich durch die Bewerbenden. Bewerbende, die sich unter dem Projektzugang der vorgenannten Vergabeplattform registriert haben, werden per E-Mail über das Vorliegen etwaiger Bewerberkommunikationen informiert. Die ausschreibende Stelle empfiehlt daher allen interessierten Unternehmen, sich unter dem entsprechenden Projektzugang auf der vorgenannten Vergabeplattform (kostenlos) zu registrieren. Sofern sich im Verlauf der Angebotsfrist die Notwendigkeit der Anpassung von Vergabeunterlagen ergibt, ist für die Angebotsabgabe das jeweils aktuellste Formular zu verwenden. Das Fehlen wesentlicher (wertungsrelevanter) Preisangaben führt zum Angebotsausschluss. Das Verneinen von A-Kriterien führt - genau wie die Nichtbeantwortung des Vorliegens /Nichtvorliegens von A-Kriterien - ebenfalls zum Angebotsausschluss. Fehlende Erläuterungen im Zusammenhang mit der Beantwortung von B-Kriterien werden - zum Zwecke der Wertung - nicht nachgefordert und werden mit 0 Punkten bewertet.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 2

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 2

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Die bietende Partei hat das Nichtvorliegen von Ausschlusskriterien gem. §§ 123, 124 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB) zu erklären. Die Erklärung ist

von allen Bietenden sowie Mitgliedern der Bietergemeinschaft und - auf Verlangen der

Vergabestelle - für alle vorgesehenen Nachunternehmen fristgerecht vorzulegen. Für die

Abgabe der geforderten Erklärungen wird die Verwendung des Formblattes "Eigenerklärung

Ausschlussgründe" empfohlen. Bietergemeinschaften haben eine von allen Mitgliedern

unterzeichnete Erklärung (Bietergemeinschaftserklärung) mit folgendem Regelungsinhalt

abzugeben: a) in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, b) in der

alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte

Vertreter bezeichnet ist, c) dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem

Auftragnehmer rechtsverbindlich vertritt, d) dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Die Bietergemeinschaftserklärung ist mit Abgabe des Angebots in Textform und im Laufe des

weiteren Vergabeverfahrens ggf. auf Verlangen der Vergabestelle in einer durch alle

Mitglieder der Bietergemeinschaft signierten Ausfertigung vorzulegen. Eine auch auf

Anforderung nicht vollständig ausgefüllte oder signierte vorgelegte

Bietergemeinschaftserklärung führt zwingend zum Ausschluss des Angebots. Ein Entwurf der

geforderten Erklärung kann auf dem Vergabeportal eingesehen und heruntergeladen werden.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Korruption:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Zahlungsunfähigkeit:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher
Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: TK-Service

Beschreibung: TK-Service für die im Eigenbetrieb des Auftraggebers befindliche TK-Infrastruktur. Teil des TK-Service sind sowohl die zentralen als auch die dezentralen Hard- und Software-Komponenten an den Standorten des Auftraggebers.

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 50334400 Wartung von Kommunikationssystemen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kaiser-Wilhelm-Platz 1

Stadt: Siegburg

Postleitzahl: 53721

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die zentralen Komponenten der TK-Infrastruktur des Auftraggebers werden in zwei Rechenzentren am Hauptstandort Siegburg in getrennten Brandabschnitten betrieben. Die Lösung ist so ausgelegt, dass eine nachträgliche Auftrennung auf geografisch getrennte Lokationen möglich ist.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 3 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: optionale zweimalige Verlängerung um jeweils 12 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nur für Los 1: Die Bietenden haben einen gültigen, aktiven Partnerstatus mindestens der Stufe "Sapphire" im Rahmen des Avaya-

Partnerprogramms (bzw. des zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe gültigen

Nachfolgeprogramms mit vergleichbarer Mindeststufe) nachzuweisen. Der Nachweis erfolgt durch eine aktuelle Bestätigung des Herstellers (z. B. Partnerzertifikat oder Auszug aus dem Partnerportal) mit Angabe von Partnerschaftsebene und Gültigkeitsdauer. Der Nachweis darf zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe nicht älter als drei Monate sein.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungspunkte (L)

Beschreibung: Die Leistungspunktzahl wird anhand der B-Kriterien des Kriterienkatalogs je Los ermittelt. Zu den weiteren Einzelheiten wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Günstigster Preis (P)

Beschreibung: Zur Auswertung der Angebote wird die einfache Richtwertmethode angewendet. Hierbei wird für jedes Angebot ein Richtwert aus dem Verhältnis von Qualität bzw. Leistungserfüllung und Angebotspreis ermittelt. Die Formel setzt sich aus der eingereichten Leistungspunktzahl (L) - B-Kriterien als Zähler und dem angebotenen Preis (P) als Nenner zusammen. Der höchste Richtwert (Z) kennzeichnet das wirtschaftlichste Angebot: $Z=L/P$.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYBDGCX/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYBDGCX>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYBDGCX>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/10/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 52 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: >> 1. Erklärungen / Nachweise, die zwingend mit dem Angebot abzugeben sind und die von der Vergabestelle nicht nachgefordert werden: - ausgefülltes und signiertes Angebotsformular__ - vollständig ausgefülltes Preisblatt (Los 1 + 2)__ - vollständig ausgefüllter Kriterienkatalog: A-Kriterien sowie B-Kriterien mit Anlagen (Los 1 + 2)__ - ausgefüllte Bietergemeinschaftserklärung (Textform ausreichend) (nur für Bietergemeinschaften)__ - ausgefülltes Formblatt Unteraufträge (nur sofern vorgesehen)__ - B-Kriterium - Service-Konzept (nur für Los 1)__ - B-Kriterium - Migrations-Konzept (nur für Los 1)__ - B-Kriterium - Schnittstellen-Konzept (nur für Los 1)__ - Tarifliste außerhalb der Flatrate (nur für Los 2)__ - B-Kriterium - Technischen Betriebs-Konzept (nur für Los 2)__ - B-Kriterium - Schnittstellen-Konzept (nur für Los 2)__ >> 2. Erklärungen / Nachweise, die mit dem Angebot abzugeben sind und die ggf. unter Fristsetzung nachgefordert werden können: - Eigenerklärung "Ausschlussgründe"__ - Eigenerklärung zum Bietenden__ - Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU__ - Erklärung zu den Leistungsstandorten (Los 1 + 2)__ - Nachweis Avaya-Partnerstatus und Personalzertifikate (nur für Los 1)__ >> 3. Erklärungen / Nachweise, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind (Anforderung nur von Bietenden in der engeren Wahl): - Bietergemeinschaftserklärung (von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft signiert) (nur für Bietergemeinschaften)__ - Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister des Landes, in dem der Bietende niedergelassen ist, und dass dieser Eintrag nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes erfolgt ist__ - Nachweis der bestehenden Berufs- oder Berufshaftpflichtversicherung (sofern der Versicherungsschein älter als ein Jahr ist oder die dort genannte Versicherungsdauer überschritten wird, ist ergänzend zum Versicherungsschein eine aktuelle Beitragsrechnung vorzulegen)__ - Eignungsnachweise und Verpflichtungserklärungen von Nachunternehmern (bei beabsichtigtem Einsatz von Nachunternehmern)__ - unterzeichnete Ausfertigung des Integritätsvertrags__ Zum Nachweis der Eignung wird auch die Vorlage einer ausgefüllten Einheitlichen Europäischen Eignungserklärung (abrufbar unter <https://ec.europa.eu/tools/espd/filter?lang=de>) akzeptiert, sofern die in der Bekanntmachung geforderten Eignungsnachweise darin direkt oder mittelbar - durch Verweis auf eine für die Vergabestelle kostenlose Datenbank - abgelesen werden können.__ Ferner kann der Nachweis der Eignung auch durch den Verweis auf eine direkt abrufbare Eintragung in der Präqualifikationsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich oder eine vergleichbare - für den Auftraggeber - kostenlose Datenbank innerhalb der Europäischen Union erfolgen. Hierzu ist im Teilnahmeantrag bzw. dem Angebotsformular die Fundstelle anzugeben, unter der das Unternehmen in dem benannten Verzeichnis eingetragen ist.__ Die dort hinterlegten

Nachweise dürfen grundsätzlich nicht älter als 1 Jahr sein oder die durch die ausstellende Stelle festgelegte Gültigkeitsdauer überschritten haben. ____ Ferner kann zum Nachweis der Eignung auf - der Vergabestelle - bereits vorliegende gültige Eignungsnachweise unter Angabe des betreffenden Vergabeverfahrens verwiesen werden. ____ Nach Zuschlag bzw. während der Umsetzung der Maßnahme werden weitere vom Auftragnehmenden geforderte Erklärungen / Nachweise gefordert (siehe Vergabeunterlagen).

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 27/10/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Kreishaus Siegburg

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bei der Öffnung der Angebote sind gem. § 55 Abs. 2, S. 2 VgV keine Bietenden zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: 1. Abschluss des Integritätsvertrags __ 2.

Abschluss der EVB-IT-Verträge __ 3. Abschluss des Vertrags zur Auftragsdatenverarbeitung __

4. Eintragungen im Wettbewerbsregister können zum Angebotsausschluss führen. Die Abfragen werden vom Auftraggeber veranlasst und auf den engeren Kreis der Bietenden beschränkt.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen c/o Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hat eine bewerbende/bietende Partei eine oder mehrere Rügen erhoben, der oder denen der Auftraggeber nicht abgeholfen hat, ist ein entsprechender Nachprüfungsantrag nur dann fristgerecht, wenn er vor Ablauf des 15. Kalendertages nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der oder den Rügen nicht abhelfen zu wollen, bei der oben genannten Vergabekammer eingeht. Wenn oder soweit der Nachprüfungsantrag nicht fristgerecht eingeht, ist er unzulässig. ____ Im Übrigen wird auf § 160 Abs. 3 GWB verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Rhein-Sieg-Kreis

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Rhein-Sieg-Kreis

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Zentraler, georedundanter IP-Festnetzanschluss

Beschreibung: Zentraler, georedundanter IP-Festnetzanschluss für einen hochverfügbaren und sicheren Zugang zum öffentlichen Telefonnetz am Hauptstandort Siegburg, einschließlich der Sicherstellung des Betriebs. Über den IP-Festnetzanschluss werden die Rufnummernblöcke aller Standorte des Auftraggebers geführt.

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 64210000 Fernsprech- und Datenübertragungsdienste

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kaiser-Wilhelm-Platz 1

Stadt: Siegburg

Postleitzahl: 53721

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 3 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: optionale zweimalige Verlängerung um jeweils 12 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Auftragsunterlagen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Leistungspunkte (L)

Beschreibung: Die Leistungspunktzahl wird anhand der B-Kriterien des Kriterienkatalogs je Los ermittelt. Zu den weiteren Einzelheiten wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Günstigster Preis (P)

Beschreibung: Zur Auswertung der Angebote wird die einfache Richtwertmethode angewendet. Hierbei wird für jedes Angebot ein Richtwert aus dem Verhältnis von Qualität bzw. Leistungserfüllung und Angebotspreis ermittelt. Die Formel setzt sich aus der eingereichten Leistungspunktzahl (L) - B-Kriterien als Zähler und dem angebotenen Preis (P) als Nenner zusammen. Der höchste Richtwert (Z) kennzeichnet das wirtschaftlichste Angebot: $Z=L/P$.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYYBDGCX/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYYBDGCX>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXPTYYBDGCX>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 27/10/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 52 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: >> 1. Erklärungen / Nachweise, die zwingend mit dem Angebot abzugeben sind und die von der Vergabestelle nicht nachgefordert werden: - ausgefülltes und signiertes Angebotsformular__ - vollständig ausgefülltes Preisblatt (Los 1 + 2)__ - vollständig ausgefüllter Kriterienkatalog: A-Kriterien sowie B-Kriterien mit Anlagen (Los 1 + 2)__ - ausgefüllte Bietergemeinschaftserklärung (Textform ausreichend) (nur für Bietergemeinschaften)__ - ausgefülltes Formblatt Unteraufträge (nur sofern vorgesehen)__ - B-Kriterium - Service-Konzept (nur für Los 1)__ - B-Kriterium - Migrations-Konzept (nur für Los 1)__ - B-Kriterium - Schnittstellen-Konzept (nur für Los 1)__ - Tarifliste außerhalb der Flatrate (nur für Los 2)__ - B-Kriterium - Technischen Betriebs-Konzept (nur für Los 2)__ - B-Kriterium - Schnittstellen-Konzept (nur für Los 2)____ >> 2. Erklärungen / Nachweise, die mit dem Angebot abzugeben sind und die ggf. unter Fristsetzung nachgefordert werden können: - Eigenerklärung "Ausschlussgründe"__ - Eigenerklärung zum Bietenden__ - Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU__ - Erklärung zu den Leistungsstandorten (Los 1 + 2)__ - Nachweis Avaya-Partnerstatus und Personalzertifikate (nur für Los 1)____ >> 3. Erklärungen / Nachweise, die auf Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind (Anforderung nur von Bietenden in der engeren Wahl): - Bietergemeinschaftserklärung (von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft signiert) (nur für Bietergemeinschaften)__ - Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister des Landes, in dem der Bietende niedergelassen ist, und dass dieser Eintrag nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes erfolgt ist__ - Nachweis der bestehenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (sofern der Versicherungsschein älter als ein Jahr ist oder die dort genannte Versicherungsdauer überschritten wird, ist ergänzend zum Versicherungsschein eine aktuelle Beitragsrechnung vorzulegen)__ - Eignungsnachweise und Verpflichtungserklärungen von Nachunternehmern (bei beabsichtigtem Einsatz von Nachunternehmern)__ - unterzeichnete Ausfertigung des Integritätsvertrags____ Zum Nachweis der Eignung wird auch die Vorlage einer ausgefüllten Einheitlichen Europäischen Eignungserklärung (abrufbar unter <https://ec.europa>.

[eu/tools/espd/filter?lang=de](#)) akzeptiert, sofern die in der Bekanntmachung geforderten Eignungsnachweise darin direkt oder mittelbar - durch Verweis auf eine für die Vergabestelle kostenlose Datenbank - abgelesen werden können. ___ Ferner kann der Nachweis der Eignung auch durch den Verweis auf eine direkt abrufbare Eintragung in der Präqualifikationsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich oder eine vergleichbare - für den Auftraggeber - kostenlose Datenbank innerhalb der Europäischen Union erfolgen. Hierzu ist im Teilnahmeantrag bzw. dem Angebotsformular die Fundstelle anzugeben, unter der das Unternehmen in dem benannten Verzeichnis eingetragen ist. ___ Die dort hinterlegten Nachweise dürfen grundsätzlich nicht älter als 1 Jahr sein oder die durch die ausstellende Stelle festgelegte Gültigkeitsdauer überschritten haben. ___ Ferner kann zum Nachweis der Eignung auf - der Vergabestelle - bereits vorliegende gültige Eignungsnachweise unter Angabe des betreffenden Vergabeverfahrens verwiesen werden. ___ Nach Zuschlag bzw. während der Umsetzung der Maßnahme werden weitere vom Auftragnehmenden geforderte Erklärungen / Nachweise gefordert (siehe Vergabeunterlagen).

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 27/10/2026 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Kreishaus Siegburg

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bei der Öffnung der Angebote sind gem. § 55 Abs. 2, S. 2 VgV keine Bietenden zugelassen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: 1. Abschluss des Integritätsvertrags ___ 2. Abschluss der EVB-IT-Verträge ___ 3. Abschluss des Vertrags zur Auftragsdatenverarbeitung ___ 4. Eintragungen im Wettbewerbsregister können zum Angebotsausschluss führen. Die Abfragen werden vom Auftraggeber veranlasst und auf den engeren Kreis der Bietenden beschränkt.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen c/o Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hat eine bewerbende/bietende Partei eine oder mehrere Rügen erhoben, der oder denen der Auftraggeber nicht abgeholfen hat, ist ein entsprechender Nachprüfungsantrag nur dann fristgerecht, wenn er vor Ablauf des 15. Kalendertages nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der oder den Rügen nicht abhelfen zu wollen, bei der oben genannten Vergabekammer eingeht. Wenn oder soweit der Nachprüfungsantrag nicht fristgerecht eingeht, ist er unzulässig. ___ Im Übrigen wird auf § 160 Abs. 3 GWB verwiesen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Rhein-Sieg-Kreis

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Rhein-Sieg-Kreis

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Rhein-Sieg-Kreis

Registrierungsnummer: 05382006006-31001-21

Postanschrift: Kaiser-Wilhelm-Platz 1

Stadt: Siegburg

Postleitzahl: 53721

Land, Gliederung (NUTS): Rhein-Sieg-Kreis (DEA2C)

Land: Deutschland

E-Mail: zvs@rhein-sieg-kreis.de

Telefon: +49 224113-2937

Fax: +49 224113-3165

Internetadresse: <https://www.rhein-sieg-kreis.de>

Profil des Erwerbers: https://www.rhein-sieg-kreis.de/verwaltung-politik/verwaltung/Oeffentliche_Ausschreibungen/index.php

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen c/o Bezirksregierung Münster

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Str. 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telefon: +49 251411-1604

Fax: +49 251411-2165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ce152db5-5f7b-47a2-ae84-efaca4f781dc - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 24/09/2026 10:20:40 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 660949-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 186/2026
Datum der Veröffentlichung: 25/09/2026